

“Europa versteht sich in der internationalen Politik häufig gerne als die bessere Alternative zu den USA. Zumindest im Bereich der Wirtschafts- und Handelspolitik hat dieses Selbstbild jedoch noch nie mit der Realität überein gestimmt.

Jetzt nähert sich die EU auch auf dem Feld der Sicherheits- und Militärpolitik immer mehr dem schlechten Beispiel der USA an. Jüngste Indikatoren hierfür sind der Verfassungsentwurf der EU und ihre im letzten Dezember verabschiedete neue Sicherheitsstrategie.

Ist der Weg der militärischen Machtkonkurrenz tatsächlich die einzige Möglichkeit für Europa, sich von den USA zu ‘emanzipieren’? Was müssten Deutschland und die anderen europäischen Staaten statt dessen tun, um die UNO zu stärken und auch die USA auf einen multilateralen, völkerrechtskonformen Kurs zurückzubringen?”

Andreas Zumach



Mittwoch
5. Mai 2004
19:30 Uhr
JUBEZ
Kronenplatz 1

EUROPA: Friedens- oder Militärmacht?

Vortrags- und
Diskussionsveranstaltung
mit **Andreas Zumach**

UNO-Korrespondent und Journalist, Genf

Unkostenbeitrag: 2,- Euro